Lanner

Gesetz-Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten.

Nr. 36.

(Nr. 9245.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Theil der Bezirke der Amtsgerichte Gieboldehausen und Osnabrück. Vom 17. Oktober 1887.

Auf Grund des §. 35 des Gesetzes über das Grundbuchwesen in der Provinz Hannover (Gesetz-Samml. 1873 S. 253, 1879 S. 11) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Ansprüchen behufs Eintragung in das Grundbuch im §. 32 jenes Gesetzes vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für den zum Bezirk des Amtsgerichts Gieboldehausen gehörigen Bezirk der Gemeinde Germershausen,

für die zum Bezirk des Amtsgerichts Osnabrück gehörigen Bezirke der Gemeinden Bissendorf, Nemden und Wersche

am 15. November 1887 beginnen soll.

Berlin, den 17. Oktober 1887.

Der Justizminister.

Friedberg.

Ausgegeben zu Berlin den 27. Oktober 1887.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetz-Samml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1) das unterm 23. Mai 1887 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Wimbach-Adenau zu Adenau durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz Nr. 48, Extrabeilage S. 1, ausgegeben den 8. September 1887;

2) der Allerhöchste Erlaß vom 20. Juni 1887, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Linden für die zur Verbreiterung der Landstraße Leveste-Nordgoltern innerhalb des Dorfes Groß-Goltern erforderlichen Grundstücke, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Hannover Nr. 34 S. 403, ausgegeben den 26. August 1887;

3) der Allerhöchste Erlaß vom 13. Juli 1887, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Greifenberg für die von demselben zu bauenden Chausseen: 1) von Greifenberg nach Broitz, 2) von Treptow a. Rega nach Darsow, 3) von Greifenberg nach Zirkwitz, 4) von Moitzow nach Carnitz, 5) von Treptow a. Rega nach Krähenkrug, 6) von Treptow a. Rega nach Triebs und 7) vom Bahnhof Gummin nach Succowshof resp. für den zu pflasternden Theil der Landstraße von Behlkow nach Succowshof, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stettin Nr. 41 S. 285, ausgegeben den 14. Oktober 1887;

4) das unterm 20. Juli 1887 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Bujakow im Kreise Zabrze durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 33 S. 219, ausgegeben den 19. August 1887;

5) das unterm 25. Juli 1887 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Gierschnach zu Gierschnach im Kreise Mayen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz Nr. 48, Extrabeilage S. 4, ausgegeben den 8. September 1887;

6) der Allerhöchste Erlaß vom 3. August 1887, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Kreuznach zum Erwerbe der zur Anlage einer Wasserleitung erforderlichen Quellen in den Gemarkungen St. Catharinen und Sponheim sowie der dazu benöthigten Grundstücke, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz Nr. 53, Extrablatt S. 276, ausgegeben den 24. September 1887.

(Anmerk. Die Berichtigung eines bei dem Abdruck vorgekommenen Druckfehlers ist durch das Amtsblatt der vorbenannten Regierung Nr. 55 S. 282, ausgegeben den 29. September 1887, erfolgt);

7) das unterm 5. August 1887 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft Eichhölzchen zu Lieg im Kreise Cochem durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz Nr. 48, Extrabeilage S. 7, ausgegeben den 8. September 1887;

8) der Allerhöchste Erlaß vom 15. August 1887, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von dem Kreise Niederbarnim auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 16. Oktober 1874, 25. Juni 1879 und 20. April 1881 aufgenommenen Anleihen von $4^1/_2$ auf 4 Prozent, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam Nr. 38 S. 357, ausgegeben den 23. September 1887;

9) der Allerhöchste Erlaß vom 15. August 1887, betreffend die Genehmigung des Fünften Nachtrags zum Statut des neuen landschaftlichen Kreditvereins für die Provinz Posen vom 13. Mai 1857, zum Zweiten Regulativ vom 5. November 1866, betreffend die erweiterte Wirksamkeit des Vereins, und zum Dritten Regulativ vom 4. Mai 1885, sowie des Reglements, betreffend die Erleichterung der Aufnahme $3^1/_2$ prozentiger Pfandbriefsdarlehne an Stelle 4 prozentiger, durch die Amtsblätter

der Königl. Regierung zu Posen Nr. 37 S. 285, ausgegeben den 13. September 1887,

der Königl. Regierung zu Bromberg Nr. 37 S. 321, ausgegeben den 16. September 1887;

10) das unterm 22. August 1887 Allerhöchst vollzogene Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft Senscheid-Trierscheid zu Dankerath im Kreise Adenau durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Coblenz Nr. 48, Extrabeilage S. 10, ausgegeben den 8. September 1887;

11) der Allerhöchste Erlaß vom 27. August 1887, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts zum Erwerbe der zur Einrichtung eines Exerzir- und Turnplatzes für die Haupt-Kadettenanstalt zu Groß-Lichterfelde erforderlichen Grundstücke für den Militärfiskus, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam Nr. 41 S. 379, ausgegeben den 14. Oktober 1887;

12) der Allerhöchste Erlaß vom 29. August 1887, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chausseegelderhebung an den Kreis Lauban für die Chausseen 1) von Ober-Bellmannsdorf über Nicolausdorf nach dem Bahnhofe gleichen Namens, 2) von Nicolausdorf über Nieder-Schönbrunn bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Görlitz, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Liegnitz Nr. 40 S. 315, ausgegeben den 1. Oktober 1887;

13) das Allerhöchste Privilegium vom 29. August 1887 wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Kattowitz im Betrage von 1 000 000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 40 S. 275, ausgegeben den 7. Oktober 1887;

14) der Allerhöchste Erlaß vom 31. August 1887, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts, sowie des Rechts zur Chausseegelderhebung an den Kreis Ortelsburg für die von demselben zu bauenden Chausseen 1) von Rheinswein über Kallenczin, Pfaffendorf und Rudzisken bis zur Bischofsburg-Ortelsburger Chaussee und 2) von Rheinswein über Erben, Neu-Keykuth und Rohmanen bis zur Bischofsburg-Ortelsburger Chaussee bei Beutnerdorf, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 41 S. 335, ausgegeben den 13. Oktober 1887;

15) der Allerhöchste Erlaß vom 31. August 1887, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts, sowie des Rechts zur Chausseegelderhebung an den Kreis Osterode für die von demselben zu bauende Chaussee von Marwalde nach Paulsguth, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 41 S. 337, ausgegeben den 13. Oktober 1887;

16) das Allerhöchste Privilegium vom 31. August 1887 wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Ortelsburg im Betrage von 220 000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 39 S. 314, ausgegeben den 29. September 1887;

17) das Allerhöchste Privilegium vom 31. August 1887 wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Kreises Osterode bis zum Betrage von 170 000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 39 S. 316, ausgegeben den 29. September 1887;

18) der Allerhöchste Erlaß vom 5. September 1887, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Genossenschaft der linksemsischen Kanäle für die zur Anlegung von Brücken- und Schleusenwärter-Etablissements an der Strecke des Süd-Nordkanals von Picardie bis zum Ems-Vechte-Kanal und an dem Ems-Vechte-Kanal, sowie zum Ausbau einer Kanalverbindung von dem Ems-Vechte-Kanal nach der Vechte oberhalb Nordhorn erforderlichen Grundstücke, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Osnabrück Nr. 43 S. 489, ausgegeben den 30. September 1887;

19) das Allerhöchste Privilegium vom 7. September 1887 wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Stadtanleihescheine der Stadt Stendal im Betrage von 300 000 Mark durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Magdeburg Nr. 41 S. 427, ausgegeben den 15. Oktober 1887.

Redigirt im Bureau des Staatsministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.